

CAS Leiten von Teams 5/26

Certificate of Advanced Studies CAS

S08

1 Einführung in das Wesen einer Organisation und in die Basisprozesse der Organisationsentwicklung/Intervision

Mittwoch, 02.12.26 bis
Freitag, 04.12.26, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Claudio Deragisch

Auftakt: Sarah Bestgen

Einführung in das Wesen einer Organisation und in die Basisprozesse der Organisationsentwicklung

In diesem Modul erfahren Sie, wie Sie Ihre Organisation anhand eines Modells analysieren und ganzheitlich erfassen können. Sie lernen, wie sich das Verständnis einer Organisation gewandelt hat, wie Organisationen heute definiert werden. Sie werden in die wesentlichen Elemente und die Entwicklungsphasen einer Organisation sowie in die Basisprozesse der Organisationsentwicklung eingeführt und erarbeiten sich damit die Grundlage für eine ganzheitliche Führungsarbeit in Ihrem Betrieb.

Intervision

Sie bilden die Gruppen für die Intervisionen, welche Sie während des gesamten Kurses durchführen werden. Sie werden methodisch in diesen Gruppenbegleitprozess eingeführt und die Termine für die begleiteten Intervisionen werden für die Dauer der Weiterbildung festgelegt.

2 Teamentwicklung/Visualisieren

Mittwoch, 27.01.27 bis
Freitag, 29.01.27, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Emilie Etesi

Judith Strittmatter

Felix Fischer

Milena Keller

Visualisieren (1 Tag)

Handskizzen machen Inhalte und Standpunkte sichtbar. Sie klären, fokussieren, strukturieren und reduzieren auf das Wesentliche. Gedankengänge, Situationen, Prozesse oder Ideen aufzeichnen und damit verständlich(er) machen, ist eine hilfreiche Fertigkeit als Führungsperson. Anhand von praktischen Beispielen werden Sie Schritt für Schritt in die Gesetzmässigkeiten der Darstellung eingeführt und üben diese ein.

Teamentwicklung (2 Tage)

Wir widmen uns der Frage, was genau ein Team ausmacht und nähern uns dem Verständnis an, wie Teamprozesse funktionieren und wie diese initiiert und moderiert werden können. Dazu gehören Themen wie die Zusammenarbeit zwischen den Teammitgliedern, Teamkultur und Werte, Spannungsfelder und Kommunikation in der Teamentwicklung und die Einflussfaktoren und Dynamiken. Anhand von verschiedenen theoretischen Herangehensweisen werden Handlungsmöglichkeiten und auch -grenzen aufgezeigt, um Teamentwicklung erfolgsversprechend zu begleiten.

3 Führen

Mittwoch, 24.02.27 bis
Freitag, 26.02.27, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Angela Grosso Ciponte

Im Modul Führen setzen Sie sich mit Ihren eigenen Idealen und Vorstellungen bezüglich Führungsaufgaben und -rollen auseinander. Sie bekommen grundlegende Instrumente in die Hand, um Ihre Führungsaufgaben zu gestalten und zu meistern. Dazu gehören das Erkennen der eigenen Führungsbilder und das Instrument «situatives Führen», Werkzeuge für den konstruktiven Umgang mit sich selbst, das Verständnis wie Werte «funktionieren» um Unterschiede für die Arbeit nutzbringend einzusetzen und der Umgang mit Widerständen. Ebenfalls lernen Sie die Elemente wirksamer Führung kennen wie das Planen und der Umgang mit Zeit, das Motivieren (sich selbst und Andere) sowie das Delegieren von Aufgaben.

4 Umgang mit Stress/ Kommunikation in der Führung

Mittwoch, 10.03.27 bis
Freitag, 12.03.27, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Marc Inderbinen
Matthias Augustin

Umgang mit Stress (1 Tag)

Personen mit Leitungsfunktion haben ein erhöhtes Risiko an stressassoziierten Symptomen und deren Folgen zu erkranken. In diesem Modul befassen wir uns mit den gesundheitlichen und wirtschaftlichen Folgen von Stress, schärfen den Blick für Frühwarnzeichen und lernen einfache Methoden und Übungen kennen, Stress entgegenzuwirken. Ziel ist es, eigene Grenzen und Kompetenzen besser zu erkennen, zu respektieren und vorhandene Ressourcen zu nutzen, um nicht in die Burnout-Falle zu geraten. Gleichzeitig gilt es, Stressanzeichen bei Mitarbeitenden zu erkennen und proaktiv anzusprechen, um rechtzeitig Hand zu bieten.

Kommunikation in der Führung (2 Tage)

Das Gespräch mit den Mitarbeitenden, sei es regelmässig oder anlassbezogen, ist eines der wichtigsten Führungsinstrumente. Ob es darum geht, Ziele zu setzen, Aufträge zu erteilen, Lob oder Kritik anzubringen, Entwicklungen in Gang zu setzen, zu informieren etc. – für alle Führungsprozesse ist die Qualität der Kommunikation entscheidend. Aus diesem Grund werden Sie sich in diesem Modul mit der Wahrnehmung in der Kommunikation befassen, darunter auch mit Menschenbildern als Grundlage der Begegnung. Sie lernen die Bausteine für eine wirkungsvolle Kommunikation kennen und erhalten Werkzeuge für die Vorbereitung und Durchführung von Mitarbeitendengesprächen und für andere herausfordernde Führungsgespräche.

5 Konfliktmanagement

Mittwoch, 07.04.27 bis
Freitag, 09.04.27, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Carina Braun

Konflikte haben es in sich! Sie machen uns zu schaffen – als Führungs- wie auch als Privatperson. Wenn Menschen zusammenleben und arbeiten, existieren unterschiedliche Interessen und Bedürfnisse – die Grundlage einer jeden Differenz. Differenzen und Konflikte zu haben, ist somit die natürlichste Sache der Welt – entscheidend ist nur, wie man damit umgeht.

Manche Konflikte sind vermeidbar. Unvermeidbare, bereits existierende Konflikte stören nachhaltig die Zusammenarbeit im Team – je früher diese transparent und proaktiv gelöst werden, umso weniger besteht die Gefahr einer Eskalation und den damit einhergehenden Folgen wie Krankheit, Kündigung oder Mobbing. Damit Konflikte nicht dauerhaft zur Belastung werden, können wir lernen, dazu beizutragen, sie konstruktiv zu lösen oder bereits im Vorfeld zu antizipieren und konfliktpräventive Massnahmen zu treffen.

6 Kreativtechniken für die Moderation/Projektmanagement

Mittwoch, 28.04.27 bis
Freitag, 30.04.27, Olten
09.00 – 16.45 Uhr

Larissa Braun
Mark Jones

Kreativitätstechniken (1 Tag)

Entscheidungs- und Ideenfindungen lassen sich auf verschiedenen Wegen erreichen. Kreativitätstechniken sind eine Möglichkeit, auf unterhaltsame und effiziente Weise Prozesse anzugehen. An diesem Kurstag lernen Sie verschiedene Methoden kennen, um gemeinsam mit Ihrem Team Lösungen zu entwickeln.

Projektmanagement (2 Tage)

Projektmanagement ermöglicht, Entwicklungen überschaubar zu machen, Problemsituationen rechtzeitig zu erkennen und frühzeitig steuernd einzugreifen. Der Erfolg eines Projektes gründet einerseits auf methodisch richtigem Vorgehen und organisatorisch-technischen Kenntnissen und andererseits auf menschlich kompetentem Führungs- und Teamverhalten. Im Rahmen dieser zwei Tage befassen Sie sich mit dem Projektmanagement entlang der folgenden fünf Schwerpunkte:

- Projektinitiierung, Projektauftrag
- Projektorganisation, -planung, -steuerung, -controlling
- Entscheidungstechniken
- Zusammenarbeit im Projekt
- Projektpräsentation

7 Personalmanagement/Arbeitsrecht

Mittwoch, 26.06.27 bis
Freitag, 25.06.27, Olten

Ursula Bergundthal
Anina Kuoni

Personalmanagement (2 Tage)

Sie lernen wichtige Grundsätze des Personalmanagements sowie Instrumente für die Umsetzung in die Praxis kennen. Prioritär widmen wir uns im Kurs der systematischen Personalrekrutierung und Personalauswahl, der Mitarbeitendenbeurteilung und Personalentwicklung sowie der Psychohygiene und Gesundheitsprävention. Ferner besprechen wir die Bausteine von Arbeitszeugnissen und den Umgang damit und befassen uns mit den Grundlagen des Gehaltsmanagements.

Arbeitsrecht (1 Tag)

Von der Entstehung des Arbeitsverhältnisses über die Spannungsfelder im Arbeitsalltag bis hin zu den Stolpersteinen bei der Auflösung des Arbeitsvertrags: Führungsverantwortliche sind regelmässig mit Fragen zum Arbeitsrecht und dessen Anwendung in der Praxis konfrontiert.

Wir verschaffen uns einen Überblick über die Grundlagen des Arbeitsrechts, diskutieren Sachverhalte und suchen gemeinsam nach Lösungen für Ihre aktuellen Fälle. Thematisiert werden u.a. allgemeine Rechtsgrundlagen, die Entstehung des Arbeitsverhältnisses, rechtliche Fragen rund um die Arbeitszeit (Überstunden/Überzeit), Verhinderungen an der Arbeitsleistung (Krankheit/Unfall/Schwangerschaft) und Kündigungen.

Intervision

Montag, 07.12.26 oder
Dienstag, 08.12.26 oder
Mittwoch, 09.12.26, Olten

Erster Intervisionstermin

Begleitete Intervision, Vor- oder Nachmittag an einem der Termine gemäss Gruppenbildung und Terminplanung im ersten Modul

Mittwoch, 24.03.27, Olten

Claudio Deragisch

Vierter Intervisionstermin

Begleitete Intervision, Vor- oder Nachmittag gemäss Gruppenbildung und Terminplanung im ersten Modul

Die Intervision setzt sich aus insgesamt 6 Terminen à 4 Lektionen zusammen. Der 2./3. sowie 5./6. Intervisionstermin wird innerhalb jeder Gruppe selbstständig festgelegt und durchgeführt. Diese Termine können auch ausserhalb der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW stattfinden.

Abschluss

Montag, 19.07.27, online

Abgabefrist Abschlussarbeit

Donnerstag, 19.08.27, Olten
15.30 – 17.00 Uhr

Zertifikatsübergabe inkl. Apéro

Sarah Bestgen

Begleitprozesse und Kompetenznachweise

Nebst dem Präsenzunterricht führen Sie in Gruppen die Intervision als Austausch- und Reflexionsgefäss durch. Sie werden dazu angeleitet, sodass Sie das Gefäss anschliessend eigenständig durchführen können. Ergänzend dazu verfassen Sie eine Portfolio-Arbeit als schriftlichen Leistungsnachweis und reichen diesen am Ende des Kurses ein.

Portfolio-Arbeit

Im Rahmen des CAS-Besuchs werden Sie eine Portfolio-Arbeit verfassen. In jedem Modul werden Ihnen Fragestellungen vorgestellt, wobei Sie eine Auswahl davon bearbeiten und somit die bearbeiteten Kursinhalte nochmals mit Blick auf Ihren eigenen Arbeitskontext kritisch reflektieren. Die Portfolio-Arbeit umfasst zusammengefasst ungefähr 15 Seiten, welche Sie gebündelt am Ende des Kurses im PDF-Format via Moodle einreichen. Eine ausgedruckte Version ist nicht erforderlich. Die Portfolio-Arbeit wird nicht benotet, sondern wird entweder angenommen oder abgelehnt.

Abschluss

Das CAS-Programm ist dann erfolgreich abgeschlossen, wenn

- Sie mind. 80% Präsenzzeit nachweisen können
- Sie die Intervision abgeschlossen haben
- Ihr Leistungsnachweis angenommen wurde

Das Zertifikat wird am Programmende im Rahmen einer Zertifikatsfeier überreicht.

Aufbaumöglichkeiten

Das CAS-Programm kann als Teil des Diploma of Advanced Studies DAS-Programms «Management & Leadership» oder des Master of Advanced Studies MAS-Programms «Sozialmanagement» sowie einzeln belegt werden.



Programmleitung

Sarah Bestgen, MA, Dozentin, Hochschule für Soziale Arbeit FHNW, Institut Beratung, Coaching und Sozialmanagement, sarah.bestgen@fhnw.ch